



Der **Unterricht** in der Berufsschule orientiert sich an beruflichen und gesellschaftlichen Problemstellungen,

- um eine möglichst große Übereinstimmung zwischen den Arbeitsanforderungen im Betrieb und den schulischen Bedingungen herzustellen und
- um in kooperativen Kommunikationsprozessen eine enge Vernetzung der Lernorte herzustellen.

Unsere **Fachräume** sind deshalb so eingerichtet, dass betriebliche Aufgabenstellungen und Abläufe nachgestellt werden können.

Ziel des Unterrichtes in der Berufsschule ist die Ausbildung mobiler Fachleute, die über soziale und berufliche Kompetenz verfügen.

Kompetenz verstehen wir als Bereitschaft und Fähigkeit, sich in beruflichen, gesellschaftlichen und privaten Situationen sachgerecht, durchdacht und sozial verantwortlich zu verhalten.

Wir wollen keine Einzelkämpfer, wir möchten, dass ihr

- fachlich kompetent seid,
- im Team arbeitet,
- Verantwortung übernehmt, so wie es die betriebliche Arbeit erfordert,
- die Bereitschaft und die Fähigkeit zu selbstverantwortetem Lernen und
- Flexibilität und Mobilität entwickelt, um Aufstiegschancen zu nutzen.

Berufs- übergreifender Lern- bereich	Berufsbezogener Lernbereich	Differenzierungs- bereich (freiwillig)
Deutsch / Kommunikation	Wirtschafts- und Betriebslehre	Differenzierungs- bereich zum Er- werb der Fach- hochschulreife Zusätzlicher Unter- richt in den Fä- chern Mathe, Deutsch und Eng- lisch (Voraussetzung: Mittlerer Bildungs- abschluss)
Religionslehre	Arbeitsplanung	
Sport / Ge- sundheits- lehre	Anlagen- analyse	
Politik / Gesell- schafts- lehre	Kundendienst	
	Englische Kommuni- kation	
Berufsabschluss und evtl. Erwerb der Fach- hochschulreife		

Tätigkeiten

Herstellung, Instandhaltung, Montage, Inbetriebnahme und Wartung von Anlagen der Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik.

Einsatzbereiche

- Installieren von Trinkwasseranlagen
- Installieren von Entwässerungsanlagen
- Installieren von Wärmeverteilungsanlagen
- Ausstatten von Sanitärräumen
- Installieren von Brennstoffversorgungsanlagen
- Installieren von Trinkwassererwärmungsanlagen
- Installieren von Wärmeerzeugern
- Installieren von versorgungstechnischen Anlagen und Systemen
- Integrieren ressourcenschonender Anlagen in die Systeme der Gebäude- und Energietechnik

Einsatzorte

Die Tätigkeiten werden an wechselnden Einsatzorten ausgeübt – an Montagebaustellen und auch in der Werkstatt.

Ausbildungsdauer

Die Ausbildung dauert in der Regel 3½ Jahre.

Bereichsleiterin

Frau Liesegang



Benno-Elkan-Allee 2, 44137 Dortmund

Unser Schulbüro im Raum A.0.20 gibt Ihnen gerne weitere Auskünfte:

Mo – Do: 07:30 – 13:00 Uhr

14:30 – 15:30 Uhr

Fr: 07:30 – 13:00 Uhr



(0231) 50 – 23 147 – 148



(0231) 50 – 25 120

E-Mail: buero@rbb-dortmund.de

Internet: www.rbb-dortmund.de

Schulleiter Herr Manegold



Anlagenmechaniker/in

für
**Sanitär-, Heizungs-
und Klimatechnik**